

ÖDP. Landesbüro Rheinland-Pfalz, Neckarstr. 27-29, D-55118 Mainz

Mainz, 16.09.2011

Antrag des ÖDP-Landesvorstandes an den Landesparteitag am 22.10.2011 in Worms

Bildung von Landesarbeitskreisen

Der ÖDP-Landesvorstand beantragt gemäß § 8.3 e der ÖDP-Satzung des Landesverbandes Rheinland-Pfalz die nachfolgenden Landesarbeitskreise mit folgenden Fragestellungen einzurichten:

Landesarbeitskreis Wirtschaft

Wie kann die ÖDP ihre Wachstumskritik im Wirtschaftssystem politisch formulieren und darstellen, welche Konzepte sind dazu tragbar und nachhaltig? Wie werden Wirtschaftskreisläufe in Zukunft gestaltet?

Wie gehen wir mit Arbeitslosigkeit und deren sozialen Folgen hinsichtlich der Solidarität zwischen den Generationen um?

Landesarbeitskreis Bildung

Was muss sich ändern, damit möglichst alle Kinder einen ihren Fähigkeiten entsprechenden Abschluss erhalten und den Übergang von der Schule in das Berufsleben erfolgreich meistern?

Wie können unsere Kitas, Schulen und Hochschulen besser werden, um für das 21. Jh. gerüstet zu sein?

Wie gehen wir mit kultureller und sprachlicher Vielfalt um?

Landesarbeitskreis Demokratie und Justiz

Wie sieht eine bürgernahe Justiz in Zukunft in Rheinland-Pfalz aus? Wie stehen wir zu den Plänen der Landesregierung, Gerichte zu schließen?

Wie können wir die direkte Demokratie in Rheinland-Pfalz verbessern und ausbauen?

Wie muss unser Wahlrecht verbessert werden, um mehr Einfluss der Wählerinnen und Wähler sicherzustellen, z.B. durch die Direktwahl des Ministerpräsidenten?

Landesarbeitskreis Verkehr

Wie können wir die Lärmemissionen im Verkehr bekämpfen (z.B. Bahnlärm im Rheintal)?

Wie können wir gegen unsinnige Verkehrsprojekte vorgehen und Alternativen darlegen (Hochmosel-übergang, Ausbau B10)?

Wie können wir den ÖPNV in der Fläche ausbauen und welche Rolle kann die Elektromobilität spielen?

Wie sollen Verkehrsräume in den Städten und Gemeinden gestaltet werden (Shares Space Konzepte usw.)?

Landesarbeitskreis Ökologie und Landwirtschaft

Wie kann der Landschaftsverbrauch in Rheinland-Pfalz minimiert werden?

Welche Schritte brauchen wir, um die ökologische Landwirtschaft und den Weinbau nachhaltig umzusetzen? Wie sieht es mit den Waldschäden aus und den Erfordernissen im klassischen Naturschutz?

Wie steht es um die Energiewende im Land mit Blick auf ökologische Verträglichkeit?

Begründung:

Der Landesvorstand möchte sich stärker im landespolitischen Kontext profilieren, dazu ist fundierte Programmarbeit von mindestens einem Jahr erforderlich. Dazu sind Facharbeitskreise das geeignete Instrument. Es soll eine Zuspitzung der wichtigsten ÖDP-Thesen im Land erfolgen sowie dazu ein inhaltliches Fundament gebildet werden.

Beschlossen vom Landesvorstand am 03.09.2011 in Mainz-Hechtsheim mit 6:0:0 Stimmen.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Hilgert,
Landesvorsitzender

Ökologisch-Demokratische Partei
Landesverband Rheinland-Pfalz - Landesbüro
Neckarstr. 27-29, D-55118 Mainz
Postfach 28 45, D-55018 Mainz
fon 06131/679 820, fax 06131/679 815
www.oedp-rlp.de
e-mail: buero@oedp-rlp.de

Mainzer Volksbank, Kto.538182015, BLZ 551 900 00